



Freunde von Hackelsdorf / Přátelé Herlíkovic

Ludvíka Svobody 816, Vrchlabí 1, 543 01

www.pratele-herlikovic.evangelnet.cz,

e-mail: prateleherlikovic@seznam.cz

tel: +420 777 572 656

IČ: 22612742, č.účtu: 2700264997/2010

Rückblick auf das Jahr 2014 und Pläne für das Jahr 2015

Sehr geehrte Freunde,

Wir grüssen Sie in der Weihnachtszeit und möchten Sie kurz über die Aktivitäten der Bürgervereinigung SEM Přátelé Herlíkovic/Freunde von Hackelsdorf in diesem Jahr und über die Pläne für das Jahr 2015 informieren.



Das wichtigste Ereignis unserer Bürgervereinigung im Jahr 2014 (und seit ihrer Gründung im Jahr 2012 überhaupt) war **die Kirchweihjubiläumsfeier zum 110-jährigen Bestehen der Kirche am 29. 6. und die anschliessende tschechisch-deutsche Woche**. An dem Festgottesdienst nahm eine Gruppe von deutschen Landsleuten und anderen Gästen aus Deutschland teil, nach Herlíkovice kam auch eine ganze Reihe von tschechischen Zeitzeugen der Landwirtschafts- und Erholungseinrichtung Horský domov/Bergheim. Erich Busse, Pastor der evangelischen Kirche in Dresden, hat gepredigt und die Kirche war beim Gottesdienst voll

besetzt. Auf den Gottesdienst schloss ein Ganztagsprogramm an. Die Feier ist in [dem Abschlussbericht](#) ausführlich beschrieben und auf der Webseite unserer Vereinigung sind [Fotos von mehreren Autoren zu sehen](#).

Die nächste bedeutende Tätigkeit der Freunde von Hackelsdorf war das Organisieren der **Renovierung von Kirchenfenstern**. An diesem Projekt arbeiteten insgesamt 35 Personen: Freiwillige, professionelle Lackierer und Kunst-Glasarbeiter. 70 mehrteilige, formkomplizierte und oft schwer zugängliche Fensterflügel und Rahmen wurden renoviert und neu gestrichen. In den Fenstern mit Ornamentgläsern wurden darüber hinaus Teile der Farbgläser, die beschädigt oder schlechter Qualität (nur oberflächlich gefärbt) waren, von den Kunst-Glasmachern aus Nový Bor ersetzt. Über dieses Projekt steht ebenso [ein Bericht zur Verfügung](#)



Renovierung des Objektes Kunzárna (Fischerhaus)

Ende November habe ich als Vertreter der Vereinigung den Vertrag mit dem Synodalrat der Evangelischen Kirche der böhmischen Brüder unterschrieben: Kunzárna/Fischerhaus ist durch den Vertrag unserer Vereinigung für 5 Jahre verliehen worden. Dieses alte deutsche Riesengebirgshaus wurde im Laufe des Jahres von mehr als 100 Leuten besichtigt. Wir haben eine Zusage für Förderung der Renovierung erhalten – von Vertretern [der Johann-Mathesius-Gesellschaft](#) (Vereinigung der vertriebenen deutschen Protestanten), die unser Projekt im Grantrahmen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern unterstützen wollen. Von dem zugesagten Betrag wäre es möglich, die Zimmermannarbeiten bei dem Austausch der beschädigten unteren Balken des Objekts zu bezahlen (siehe [Begutachtung des Baumeisters](#)). Das Objekt möchten wir als eine einfache Herberge mit einer kleinen Exposition zur örtlichen Geschichte erneuern. Eine [architektonische Studie](#) sowie ein Entwurf der Objektnutzung sind ausgearbeitet.

Das Jahr 2015

Im nächsten Jahr möchten wir die tschechisch-deutschen Aktivitäten fortsetzen. Es jährt sich zum 70. Mal das Kriegsende und die wilde Vertreibung der deutschen Bevölkerung. Wir planen **ein einwöchiges Workcamp** mit einem Seminar- und Arbeitsteil, wahrscheinlich wieder am Anfang der Ferien im Anschluss auf das 111. Jubiläum der Kirche. (Was auch eine schöne runde Zahl ist ☺) Gern möchten wir Jubiläums-Pilgerwanderungen zur Tradition machen. Nach der Vereinbarung mit dem Bürgermeister von Strážné /Pommerndorf erwägen wir **die Reinigung des alten, verwachsenen deutschen Friedhofes**. Herr Bürgermeister begrüsst unsere Initiative. Zu dieser tschechisch-deutschen Woche sind auch Urlauber aller Generationen herzlich eingeladen, die ohne Arbeitsklamotten kommen wollen ☺. Für die Förderung dieses Projekts möchten wir einen Antrag beim Tschechisch-Deutschen Zukunftsfonds stellen.



Wie jedes Jahr planen wir auch im neuen Jahr Arbeitseinsätze (nicht nur) für die Jugend – **an einem erweiterten Frühlingswochenende (um 1. 5.) und in der letzten Augustwoche**. Die Arbeitseinsätze sind offen für alle. Wir sind sehr froh, dass schon zweimal Herr Jiří Svatoň gekommen ist, der ein wichtiger Zeitzeuge ist; als Landwirtschaftsingenieur beteiligte er sich langjährig am Wirtschaften in Horský domov (siehe seine handgeschriebenen Memoiren). Jiří Svatoň wurde auch zum Mitglied unserer Vereinigung.



Für die Kosten **des Dachanstrichs an Kunzárna/Fischerhaus** haben wir die Beteiligung des Eigentümers (evangelische Kirche) in der Höhe von cca 50% der Investition (insgesamt 50.000 CZK) zugesagt bekommen, die andere Hälfte müssen wir aus anderen Quellen auftreiben.

Im Jahr 2015 wollen wir das Projekt fertig erarbeiten, um einen Förderungsantrag für die Renovierung des Projekts im EU-Programm der Entfaltung des ländlichen Kulturerbes stellen zu können. Für unser Vorhaben möchten wir möglichst viele Leute gewinnen, die Herlíkovice/Hackelsdorf lieb gewonnen haben, und wohl auch deutsche Landsleute und ihre Nachkommen,

die gern ins Riesengebirge kommen, so dass Kunzárna/Fischerhaus auch zu ihrem Haus in der alten Heimat würde.

Alle unsere Aktivitäten und Projekte sind finanziell anspruchsvoll, deshalb sind wir dankbar für jegliche Spende auf die Kontonummer der Vereinigung ([IBAN:CZ9420100000002700264997](https://www.iban.cz), [SWIFT/BIC:FIOBCZPPXXX](https://www.swift.com)). Den Spendern wird gern eine Bestätigung zwecks Steuerabzugs ausgestellt.

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage und freue mich eventuell auf ein Wiedersehen bei einem von unseren Projekten in Herlíkovice/Hackelsdorf.

December 2014, Jan Kirschner, Hana Jüptnerová, SEM Přátelé Herlíkovic/Freunde von Hackelsdorf